

Vorwort

Mit diesem Band und der ihm zugrunde liegenden Tagung im März 2005 haben wir im Rahmen der Arbeit des Theologischen Forums Christentum – Islam einen entscheidenden Schritt getan: Nach zwei Jahren innerchristlicher Reflexion auf der einen Seite und Sondierungsgesprächen mit Muslimen auf der anderen Seite haben wir eine erste gemeinsame christlich-muslimische Tagung gewagt.¹ Dies bildet sich auch im vorliegenden Tagungsband ab, der vier Beiträge muslimischer Autoren mit unterschiedlichem Hintergrund enthält. Die Verfasser der anderen Beiträge sind Christen aus verschiedenen Konfessionen, was ebenfalls eine erfreulich große Bandbreite widerspiegelt. In inhaltlicher Hinsicht werden die Beiträge von ihrem jeweiligen Autor verantwortet und geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgeber wieder.

Wir danken allen, die zum Gelingen der Tagung beigetragen haben, insbesondere den ReferentInnen und AutorInnen des vorliegenden Bandes, darüber hinaus aber auch allen TeilnehmerInnen der Tagung, auf der fundierte und offene Diskussionen über die einzelnen Beiträge geführt wurden. Höhepunkt der Tagung war der eindrucksvolle Eröffnungsvortrag von Bischof Kenneth Cragg, der christlichen wie muslimischen TeilnehmerInnen wichtige Impulse zum Thema gegeben hat. Wie kaum ein anderer christlicher Theologe hat Kenneth Cragg im letzten halben Jahrhundert Christen und selbst Muslimen einen Zugang zum Islam eröffnet und ihn zugleich im Licht des christlichen Glaubens gedeutet. Obwohl Kenneth Craggs eigentümliche Formulierungskunst bisweilen nahezu »unnachahmlich« ist, haben wir es dennoch gewagt, eine Übersetzung anfertigen zu lassen. Damit liegt nun einer der wenigen Beiträge Kenneth Craggs in deutscher Sprache vor.

Erfreulicherweise hat der Verlag Pustet großes Interesse am Theologischen Forum gezeigt, so dass wir mit diesem Band zugleich die Buchreihe »Theologisches Forum Christentum – Islam« eröffnen, in der in Zukunft alle Publikationen des Forums erscheinen werden. Dafür danken

¹ Vgl. als Zusammenfassung über die bisherige Entwicklung des Forums *Hansjörg Schmid*, Das Theologische Forum Christentum – Islam. Eine Initiative für Christlich-Islamische Studien, in: Zeitschrift für Missionswissenschaft und Religionswissenschaft 89 (2005), 147-149. Berichte über die bisherige Tagungen des Forums und weitere Informationen finden sich unter www.akademie-rs.de/theologischesforum/.

wir in besonderer Weise dem Lektor des Verlags Pustet, Dr. Rudolf Zwank.

Dem Bundesministerium des Inneren ist dafür zu danken, dass es das Theologische Forum Christentum – Islam nun schon im dritten Jahr mit einem namhaften Zuschuss gefördert hat – und das trotz zunehmender Mittelknappheit. Dr. Thomas Lemmen hat die Antragstellung und Abwicklung wie gewohnt mit großem persönlichem Interesse begleitet.

Wir danken außerdem all denen, die bei der Tagung, den Korrekturen und der Erstellung der Druckvorlage mit viel Engagement und gewohnter Präzision mitgewirkt haben: Anna Fröhlich-Hof M.A., Nicole Garos, R. Johanna Regnath, Katrin Visse und Christa Wassermann.

Stuttgart/Hildesheim/Bayreuth, im August 2005

Hansjörg Schmid
Andreas Renz
Jutta Sperber